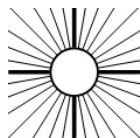


Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi

vom 28. Februar 2015 in Nürnberg



Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am Samstag, 28. März 15, um 14.00 Uhr
Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.
Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem Himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT,
welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Gebet:

Ja, geliebter VATER, hier sind wir, Deine Kinder. Wir kommen in Freude zu Dir, verneigen uns vor Dir und bitten Dich um Dein Heiliges WORT. Öffne unsere Herzen, schenke uns das, was uns zum Heile und zum Heile aller ist! Danke, geliebter VATER, Dein heiliger Wille geschehe in allem!

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Geduld

Ja, wahrlich. Meine geliebten Kinder, Meine Söhne, Meine Töchter, ihr habt eure Herzen vor Mir ausgebreitet und Mir auch schon in einer kleinen, lebhaften Diskussion eure Sehnsucht, eure Wünsche hingelegt, wie ihr näher an Mein Herz kommen könnt und wie ihr euren Weg in jedem Augenblick von Meiner Liebe erfüllt wandeln könnt.

Jeden Einzelnen von euch habe ICH dabei an Mein Herz genommen und gesagt: „Mein Kind, ICH liebe dich!“ Dies sage ICH auch euch, die ihr Meine Worte lest oder im Geiste vernehmt: „Mein Kind, ICH liebe dich! Mein Kind erinnere dich daran, wer du bist und woher du kommst und vor allem daran, dass ICH dein GOTT und VATER bin und du mit allem zu Mir kommen kannst! Meine Arme sind immer ausgebreitet und Mein Herz offen für dich, wie für jedes einzelne Meiner Kinder, die ICH ebenso liebe.“

ICH schaue in alle Herzen und sehe auch die zwischenmenschlichen Beziehungen. ICH sehe das Leben Meiner Kinder hier auf Erden in den verschiedensten Gebieten, und euch, sowie euer Bemühen dazu beizutragen, damit es Friede wird, damit die Liebe unter den Menschen und in Meiner Schöpfung wieder regiert. Dies gelingt, wenn ihr euch immer wieder daran erinnert, dass ihr Kinder des Lichtes seid und alle Menschen Meine Kinder sind. Sie sind ebenso Gotteskinder wie ihr, deshalb verneigt euch in Demut vor Mir in ihnen, wie auch vor Mir in Meiner Schöpfung!

Alles ist eins und jeder Gedanke schwingt hinaus. Je länger ein Kind an Meiner Hand geht, alles mit Liebe berührt, desto kräftiger werden auch die liebenden Gedankenströme, und ihr werdet mit der Zeit zu Meinen Mitschöpfern. So lasst bei allem Mich an erster Stelle sein und sucht stets Meine Nähe! ICH helfe euch bei allem, was euch im Alltag schwer fällt. Der eine oder andere sagt zu Mir: „Ja, VATER, ich möchte gerne, wenn das so leicht wäre!“ ICH ermuntere euch und sage: „Mein Kind, wenn du nur einen Moment innehältst, dann wird dein nächster Gedanke bei Mir sein.“ Der Verstand hat in diesem Moment die Oberhand verloren, denn du hast dein Herz geöffnet. Und wo bin ICH, dein GOTT und VATER, Der ICH die Liebe bin? ICH bin in eurem Herzen zu finden, Meine Geliebten. Es ist so einfach zu Mir zu gelangen.

Ihr könnt Bücher über Bücher wälzen und die Wahrheit suchen, ihr werdet sie nirgends finden außer in eurem Herzen, dort wo ICH bin. So lade ICH euch immer wieder ein: „Schaut mit den Augen der Liebe!“ Ob es euch nun gleich gelingt oder erst am Abend, wenn ihr in Meinen Armen liegt und um den Segen für den vergangenen Tag bittet, schaut ihn mit dem

LLKJCH_28.2.15

Herzen der Liebe an! Übergebt Mir alles, damit ICH euch heilen kann und ihr frei seid für die Nacht, frei euch zu laben an Meinem Herzen und mit Mir für die Liebe unterwegs zu sein!

So lasst auch jetzt alles los, was euch bewegt, in stillen Gedanken an Mich, euren GOTT und VATER! ICH stehe mit ausgebreiteten Armen in eurer Mitte, Meine Hände sind geöffnet wie eine Schale. Legt Mir alles hinein und atmet dabei Mein Licht ein und alles Dunkle aus! Atmet Mich ein, atmet Liebe ein und spürt dabei Meine Nähe und Meine zarte Berührung, wie einen leichten Windhauch auf eurer Haut!

Von der Sonne beschienen und ganz eingehüllt in Mein Licht wandert nun mit Mir hinaus in die Fluren, in den beginnenden Frühling! Noch weht der Wind kühl um euch, doch es liegt Frühlingsduft in der Luft, ein Aufwachen, und da und dort seht ihr schon das Grün und so manche Blüten in herrlichen Farben aus der Erde sprießen. Die Sonne wärmt euch und ihr schreitet voller Zuversicht durch die Wiesen und Felder. Ganz Mir hingegeben nehmt ihr die Schöpfung, die Natur um euch auf. Ihr lauscht dem Gesang der Vögel, ihren herrlichen Melodien, und ein freudiges Jubeln erfüllt euer Herz. So lasst diesen Jubel hinauseilen! Mit vielen Lichtgeschwistern stimmt ihr ein in das Halleluja und verkündet damit Meine baldige Wiederkunft auf Erden.

ICH gehe im Geiste über die Erde, um viele Meiner Kinder zu berühren. Eure Liebe, eure Gebete helfen euren Geschwistern, vor allem in jenen Gebieten, in denen es noch dunkel ist. In Gedanken geht ihr in jene Länder, in denen die Menschen leiden und in denen sie sich nicht in Liebe begegnen. Ihr segnet sie und hüllt sie in Liebe-Barmherzigkeit ein. Wie ein Wunder seht ihr nun ein Aufleuchten des Lichtfunkens, der tief auch in jenen Geschwistern ist, und ihr erkennt, dass auch sie Meine Kinder sind, auch wenn sie jetzt noch die Dunkelheit erforschen und im Eigenwillen Macht ausüben.

Schaut auf Mich und legt sie in Meine Hände, bittet und betet inbrünstig für sie! Schaut mit den Augen der Liebe auf jene Geschwister! Bedingungslose, barmherzige Liebe verströmt sich in ihnen. Ihr habt euer Herz für Mich und für jene geöffnet, denn ihr wisst, dass es bei Mir keine Trennung gibt. Die Liebe schwingt hinaus, um alles zu berühren. Noch immer seid ihr innig mit Mir verbunden, und ICH wirke über euch mit einer kräftigen Liebestrahlung. Viele Lichtboten haben sich angeschlossen und so wandert ihr gemeinsam mit Mir über die Erde, ob in der Nacht oder auch am Tag. So sage ICH euch noch einmal: „Im Geiste gibt es keine Trennung.“

ICH schenke euch Meine Liebe. Spürt in euch hinein, wie sie euch ganz erfasst, jede einzelne Zelle eures Körpers, wie auch eure Seelen und euer ganzes Sein! Nun kehrt ihr gedanklich wieder ein in diesen Raum und lasst die Geschehnisse zurück. Segnet noch einmal: „VATER, Dein Segen ist mit allen unseren Brüdern und Schwestern!“ Legt erneut eure Hand in die Meine, nehmt die lauen Lüfte wahr, die euch wieder zurückgeführt haben, hier an diesen Ort, um weiter Meinem offenbarenden WORT zu lauschen!

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Liebe

Meine geliebten Söhne und Töchter, hier im Kreis, aber auch überall, wo ihr Mein WORT lest, höret auf Mich, die Liebe, die ICH als JESUS über die Erde ging! ICH schenkte euch eine Meditation über den beginnenden Frühling. Für eure gesamte Erde beginnt ein geistiger Frühling, der in Meiner Auferstehung mündet, in Meiner Wiederkunft auf Erden. Dies hat eine schwerwiegende Bedeutung für alle Meine Menschenkinder, denn bei Meiner Wiederkunft soll Einheit in Meiner Liebe unter allen Völkern sein.

Wie kann es zu dieser Einheit kommen, wenn die Regierungen einander bekämpfen? Auch schaue ICH mit großem Ernst auf Meine Kinder, die mit dem Finger auf andere Religionen zeigen und dabei richten und verurteilen, denn dabei richten und verurteilen sie sich selbst. Schaut zurück in die Geschichte der Christenheit! Haben nicht selbst die Christen

LLKJCH_28.2.15

in einem dreißig Jahre währenden Krieg die Liebe, die ICH gelehrt habe, mit Füßen getreten? Gerade alle Gemeinschaften in eurem Land, die sich auf Mich berufen, die von der Liebe sprechen, müssen sich an dieser Liebe messen lassen. Wie soll es zur Einheit unter allen Meinen Kindern kommen, wenn nicht die Liebe in die Tat umgesetzt wird? Und die Liebe in der Tat ist der Friede unter allen Völkern und unter allen Religionen. ICH habe euch das letzte Mal offenbart, dass ICH kein Kind, das Mir in der Ewigkeit entgegentritt, frage: „Mein Kind, was hast du geglaubt?“, sondern ICH schaue Mein Kind liebevoll an, und in diesem Blick erkennt es Meine Frage: „Mein Kind, wieviel Liebe hast du um dich verbreitet?“

Das gilt nicht nur für das einzelne Kind, sondern das gilt für alle Völker, denn nicht die Religion soll im Vordergrund stehen, sondern die Liebe, die alle Völker miteinander verbinden soll und letztlich muss. Gerade von eurem Land soll die Botschaft des Friedens in die Welt hinausstrahlen. Ihr meint: „VATER, die Welt ist so groß, wie können wir den Frieden auf der ganzen Erde verbreiten, wenn die anderen dies nicht wollen?“ Höret, ICH sage euch: „Wer den Frieden in sich trägt und Mir in Liebe nachfolgt, den begleiten Millionen Meiner Engel. Mit jedem friedvollen Gedanken strahlt der Friede mit Macht und Kraft um den ganzen Erdball und berührt jedes – ICH wiederhole jedes – Menschenherz, auch wenn es noch von größtem Hass erfüllt ist.“

Und es wird sein ein HIRT und eine Herde! In dieser Herde sind nicht nur die Menschen einer bestimmten Religion, sondern zu dieser Herde gehören alle Menschen, die die Liebe in die Tat umsetzen. ICH bin der HIRTE dieser Herde. Jedes Meiner Kinder, das sich um Liebe und um den Frieden bemüht, empfindet Meine GÖTTLICHE Gegenwart. Von Meiner Kraft erfüllt, überwindet ihr eure eigenen Kämpfe und verbreitet dann um euch ausschließlich das Licht der Liebe und des Friedens. ICH weiß, Meine Geliebten hier und überall, dass dies für euch im Augenblick noch nicht vorstellbar ist. Vertraut Mir! Reicht Mir eure Hand und ihr werdet von Tag zu Tag die zunehmende Stärke des Friedens in euch bemerken!

Noch seid ihr entsetzt über die Missetaten, wie sie durch eure Medien von bestimmten Angehörigen einer Religionsgemeinschaft geschildert werden. Noch urteilt und richtet ihr. Ihr kennt aber nicht Meine Weisheit. Denn so wie bei jedem Kind das emporgeschleudert wird, was noch zutiefst in seinem Inneren ruht, damit es sich erkennt, so wird auch in den Völkern der Erde und auch in den einzelnen Religionen alles emporgeschleudert, was in den Tiefen ruht an Hass, an Vorurteilen und vielem mehr. Es gibt nur einen GOTT, Der ICH bin, und noch einmal wiederhole ICH: „Und dieser GOTT ist Liebe.“

Wie sollen die Völker zur Liebe finden, wenn sie nicht zuvor erkennen, was in ihnen an Hass noch brodelt? Sehet, es muss alles an die Oberfläche emporgehoben werden, damit das Heiligste aller Osterfeste geschehen kann, Meine Wiederkunft in Macht und Herrlichkeit. Damit ist dann auch das Kreuz überwunden, das letztlich jeder Einzelne trägt, jedes Volk und auch jede Religion, ob sie nun das Kreuz erkennen und anerkennen oder nicht. Es wird alles offenbar werden.

ICH weiß, dass mancher unter euch nicht verstehen kann, warum es so viele Religionen gibt und ICH, Der Eine GOTT, dies nicht verhindert habe. ICH beantworte eure inneren Fragen. Zum einen liegt dies in der Freiheit Meiner Kinder begründet. ICH sandte immer wieder begnadete Menschen auf die Erde, die Mich Meinen Kindern näher bringen sollten. Doch immer wurde der Mensch mehr geachtet als ICH. Dann ging ICH selbst, als JESUS, in Meiner Liebe zur Erde. Betrachtet unter diesem Aspekt die vielen christlichen Gemeinschaften, die sich nach und nach bildeten. Diese Erde, Meine Geliebten, ist auch ein Hort der Dunkelheit und überall da, wo das Licht der Liebe aufflammte, wurde von der Gegenseite versucht, dieses Licht wieder zum Erlöschen zu bringen. Doch die Liebe kann nicht ausgelöscht werden und so wirkt die Liebe in jeder Religion, wenn auch manchmal schwach oder versteckt. Wenn ihr versucht seid, über andere Religionen zu urteilen, dann betrachtet unter diesem Aspekt noch einmal die Geschichte der Christenheit: Was geschah mit vielen Frauen im Mittelalter? Wer hat jene Frauen verfolgt und auf grausamste Weise getötet? Und nun schaut auf Meinen Weg nach Golgatha! Wer hat Mich begleitet? Meine Jüngerinnen! Wo waren Meine Jünger?

So werdet ihr immer wieder ähnliche Beispiele finden und zwar in allen Religionen. Diese Beispiele sind durch die Macht derjenigen zustande gekommen, die gegen Mich, die Liebe, gewirkt haben. Es sind diejenigen Meiner Kinder, die sich von GOTT, Der ICH bin, abgewandt haben. Doch letztlich ist kein Kind verloren. Jedes Kind kehrt heim an Mein VATERHERZ, ausnahmslos jedes Kind, so auch jene Meiner Kinder, die jetzt noch glauben, die Macht auf Erden zu besitzen. Obwohl sie mit aller Kraft gegen die Liebe angetreten sind, werden auch sie sich vor Mir neigen und Mich als den einen HERRN und GOTT erkennen und anerkennen und auch zu ihnen, zu jedem Einzelnen, sage ICH: „Komm heim, Mein Kind!“

Höret Meine ernstesten Worte, hier im Kreis, aber auch ihr alle, die ihr Mein WORT lest: Habe ICH euch nicht immer wieder gesagt, dass Ihr Lichtboten seid? Ein Lichtbote zu sein bedeutet, die Liebe auf Erden zu verwirklichen. Jetzt seid ihr ganz besonders gefordert, diese Liebe in Empfindungen, in Gedanken, Worten und Werken in die Tat umzusetzen. Es beginnt bei den Empfindungen. Jeder unter euch ringt noch mit der Dunkelheit, denn noch ist Kampf zwischen Licht und Dunkel, und von diesem Kampf ist noch jeder Einzelne unter euch berührt und kommt auch nicht umhin, das Dunkle in sich selbst zu erkennen und umzuwandeln in das Licht der Liebe.

Eines verspreche ICH euch, Meine geliebten Söhne und Töchter: Am Anfang sind es viele kleine Schritte, doch diese kleinen Schritte werden immer größer. Noch stolpert ihr da und dort über einen weltlichen Stolperstein in der Familie, im Bekanntenkreis, wo auch immer, doch das Licht in euch wird mit jeder erkannten negativen Empfindung und dem Dagegensetzen durch einen lichtvollen Gedanken strahlender. So wird die Kraft der Liebe immer stärker in euch, bis alle Empfindungen in euch das Licht der Liebe widerspiegeln.

Dann arbeitet ihr weiter mit euren Gedanken, die euch auch aus der Umwelt beeinflussen, und ihr bemüht euch aufs Neue, lichtvolle Gedanken der Liebe und des Friedens dagegensetzen und immer wieder Liebe und Frieden in die Welt hinauszusenden. Nach einiger Zeit bemerkt ihr, dass ihr keine negativen Gedanken mehr in euch hegt. Ihr wundert euch, dass eure Mitmenschen so denken können und ihr bemüht euch, durch das Aussenden lichtvoller Gedanken auch diese Gedanken in eurer Umwelt ins Lichtvolle zu heben. Nun noch einmal zu dem Versprechen, das ICH euch gebe: Ihr werdet aus negativen Empfindungen und Gedanken lichtvolle, friedenbringende und liebeausbreitende Empfindungen und Gedanken schaffen. Und nun erweitert sich euer geistiges Sehen und ihr schaut, wie sich nach und nach auf der ganzen Erde das Licht durchsetzt, denn Mein Kommen ist nahe.

Meine Geliebten, ICH spreche jetzt zu euren Seelen, nicht zum Menschen, eventuell kommt ihr wieder, denn ICH bin raum- und zeitlos, so wie ihr auch, doch ist Mein Kommen so nahe wie der Frühling, der sich bei euch in Kürze durchsetzen wird. Meine Zeit ist die Ewigkeit und gemessen an der Zeit der Erde, steht Meine Wiederkunft unmittelbar bevor. Macht euch über letzteres keine Gedanken, sondern freut euch, wenn ihr euch zum Lichtvollen hin verändert und bemerkt, dass dieses Licht auch in euren Familien strahlt, in eurem Bekannten- und Freundeskreis und darüber hinaus selbst bei den Menschen, die ihr nicht kennt, denen ihr begegnet! Ihr lächelt sie an und sie lächeln zurück und es ist ein inneres Verstehen.

Es werde Licht auf Erden und die Seelen wissen um diese Veränderung, und nach und nach wird dies auch der gesamten Menschheit bewusst. Seht unter diesem Blickwinkel die jetzigen Kämpfe zwischen den Religionen und unter den Völkern, und denkt immer daran, dass kein einziges Kind verloren geht und dass ICH alle heimführe an Mein VATERHERZ! So segne ICH euch, aber auch alle Meine Kinder und insbesondere jene, die – wie ihr immer wieder in den Medien leset und seht – noch mordend ihrer Wege ziehen. ICH segne sie, Meine Geliebten, segnet auch ihr sie! Mein Friede ist mit euch und Meine Liebe geleitet euch zurück in den Alltag und begleitet euch auch weiterhin.

Amen.